

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Vorwort zur 1. Auflage.....	6
Inhaltsübersicht	11
Inhaltsverzeichnis	13
Abkürzungsverzeichnis	25

I. Grundlagen des materiellen Sachwalterrechts.....	33
 A. Voraussetzungen der Bestellung eines Sachwalters	33
1. Volljährige Person.....	33
2. Psychische Krankheit oder geistige Behinderung	35
3. Zu besorgende Angelegenheit	44
4. Unfähigkeit zur entsprechenden Besorgung der Angelegenheiten	49
5. Letzter Ausweg (Subsidiaritätsprinzip)	50
6. Umschreibung des Wirkungskreises.....	55
 B. Auswahl des Sachwalters	57
1. Überblick	57
2. Berufung zum Sachwalter	58
3. Eignung zum Sachwalter	73
 C. Leitlinien der Tätigkeit	82
1. Selbstbestimmung und Grundrechte.....	82
2. Wohl des Betroffenen	83
3. Verpflichtung zur persönlichen Wahrnehmung der Sachwalterschaft?	87
4. Verständigungs- und Mitspracherechte des Betroffenen.....	87
5. Wunschermittlungspflicht	92
6. Berichtspflicht	94
7. Gerichtliche Genehmigung.....	96
 D. Geschäftsfähigkeit und Deliktsfähigkeit der betroffenen Person	108
1. Einordnung und Abgrenzung.....	108
2. Geschäftsfähigkeit	108
3. Wichtige Anwendungsfälle des Geschäftsfähigkeitsrechts	113
4. Deliktsfähigkeit	116
 E. Entgelt-, Entschädigungs- und Aufwandersatzanspruch des Sachwalters	117
1. Allgemeines	117
2. Entschädigungsanspruch	117
3. Entgeltanspruch	119
4. Aufwandersatzanspruch.....	122

5. Gefährdung der Befriedigung der Lebensbedürfnisse	123
6. Gegen wen richtet sich der Anspruch?.....	123
7. Ist für den Betroffenen ein Kollisionskurator zu bestellen?....	126
8. Exkurs: Einfluss der Bestellung eines Rechtsanwalts als Sachwalter auf bestehende Verfahrenshelfer- bestellungen?	126
F. Haftung des Sachwalters	127
1. Allgemeines.....	127
2. Rechtliche Sonderbeziehung zwischen behinderter Person und Sachwalter	128
3. Rechtswidrigkeit und Schutzzweck der Norm	129
4. Sorgfaltspflichten	129
5. Beweislast.....	130
6. Gehilfenhaftung.....	131
7. Richterliches Mäßigungsrecht.....	132
8. Verjährung.....	133
9. Haftung gegenüber Dritten.....	134
10. Strafrechtliche Haftung	138
11. Einzelfälle.....	139
G. Änderung und Beendigung der Sachwalterschaft	140
1. Änderung.....	140
2. Beendigung.....	142
H. Haftung des Pflegschaftsgerichts	144
1. Überblick	144
2. Beispiele	144
II. Personensorge	147
A. Allgemeines zur Wahrnehmung der Personensorge	147
1. Begriff der Personensorge: Die der Persönlichkeitssphäre eines Menschen und seinen Familienverhältnissen zuordnenbaren Angelegenheiten	147
2. Einfluss des Wirkungskreises auf die Wahrnehmung der Personensorge	150
3. Verfügung über personenbezogene Rechte	151
B. Bemühung um die gebotene ärztliche und soziale Betreuung – persönliche Kontaktnahme (§ 282)	171
C. Medizinische Angelegenheiten	172
1. Medizinische Behandlung	172
2. Medizinische Forschung	204
3. Genanalysen	207
4. Medizinisch unterstützte Fortpflanzung.....	208
5. Kosmetischer Eingriff	209
6. Organtransplantation	209
7. Sterilisation.....	210

8. Verordnung der „Pille“	212
9. Schwangerschaftsabbruch	212
10. Anhang 1: Handlungsanleitung „Zustimmung zur medizinischen Behandlung“	216
11. Anhang 2: „PEG-Sonde“	218
D. Wohnortbestimmung	219
1. Entscheidung über den Wohnort	219
2. Exkurs: Sicherung der eigenen Wohnung	222
3. Freiheitsentziehende Zwangsmaßnahmen	225
E. Recht auf Geheimhaltung personenbezogener Daten	227
1. Datenschutz	227
2. Verschwiegenheitspflicht	230
3. Einsicht in die Krankengeschichte	231
4. Akteneinsicht	232
F. Briefschutz	233
G. Recht am eigenen Bild	234
H. Namensgebrauch und Namensänderung	237
1. Namensgebrauch	237
2. Namensänderung	239
I. Urheberpersönlichkeitsrechtliche Dispositionen	240
1. Allgemeines	240
2. Auswertung der Verwertungsrechte	241
3. Schutz der Urheberschaft	242
4. Urheberbezeichnung	242
5. Einwilligung in eine Beeinträchtigung	243
J. Eheschließung und Eheauflösung	245
1. Eheschließung	245
2. Nichtigkeitsklärung der Ehe	247
3. Aufhebung der Ehe	248
4. Ehescheidungsklage	248
5. Pflegschaftsgerichtliche Genehmigung der Klagen auf Nichtigkeitsklärung, Aufhebung und Scheidung	249
6. Scheidung im Einvernehmen	249
K. Abstammung	250
1. Allgemeines	250
2. Feststellung und Beseitigung der Ehelichkeit	253
3. Feststellung der Vaterschaft	255
4. Vaterschaftsanerkenntnis	255
L. Adoption	258
1. Allgemeines	258
2. Annehmender	258
3. Wahlkind	259
4. Zustimmungsberechtigte	260

M. Pflege und Erziehung eines Kindes des Pflegebefohlenen.....	260
N. Rechtsgeschäfte von Todes wegen.....	261
1. Allgemeines.....	261
2. Letztwillige Verfügungen	262
3. Erbvertrag.....	264
4. Erbverzicht	265
O. Änderung der Staatsbürgerschaft.....	265
P. „Gefühlsbedingte“ Motivation bei der Wahrnehmung von Vermögensrechten	266
1. Änderung der Bezugsberechtigung bei Lebensversicherungen nach § 166 Abs 1 VersVG.....	267
2. Widerruf einer Privatstiftung	267
Q. Eintritt in eine Kirche oder Religionsgemeinschaft und Austritt aus einer solchen	268
R. Ausübung des Wahlrechts	269
III. Einkommens- und Vermögensverwaltung.....	271
A. Einleitung	271
1. Relevante Rechtsvorschriften.....	271
2. Zum systematischen Aufbau des Abschnittes	273
B. Erforschung und Sicherung von Vermögenswerten und Einkommensansprüchen	273
1. Erforschung und Sicherung von Vermögenswerten.....	273
2. Allgemeines zur Einkommenssicherung.....	277
3. Leitfaden zur Einkommenssicherung.....	279
4. Ergebnis der Erforschung und Sicherung von Einkommen und Vermögen	296
C. Verwaltung von Einkommen und Vermögen.....	298
1. Allgemeine und grundsätzliche Fragestellungen	298
2. Grundsätze der Einkommens- und Vermögensverwaltung.....	305
3. Relevante Einzelfragen zur Vermögensverwaltung	312
4. Berücksichtigung sozialrechtlicher Bestimmungen bei der Einkommens- und Vermögensverwaltung	320
D. Rechnungslegungspflichten im Rahmen der Sachwalterschaft	329
1. Rechnungslegungspflichten allgemein.....	329
2. Befreiung von der laufenden Rechnungslegungspflicht	332
3. Inhalt der Pflegschaftsrechnung	332
4. Entscheidung über die Pflegschaftsrechnung.....	334
IV. „Clearingfunktion“ der Sachwaltervereine.....	337
A. Aktiv gegen das weitere Ansteigen von Sachwalterschaften	337

B. Anregerberatung	338
C. Clearingfunktion zur Unterstützung der Gerichte	339
D. Beratung und Schulung nahe stehender Sachwalter und Angehöriger in Vertretungsfunktion	340
E. Erfahrungen aus dem Modellprojekt	341
F. Anhang	343
V. Vorsorgevollmacht	345
A. Allgemeines	345
1. Überblick	345
2. Allgemeine zivilrechtliche Vollmacht	347
3. Verhältnis zu Sachwalterverfügung und Patientenverfügung	349
4. Besonderheiten im Liegenschaftsverkehr	350
B. Voraussetzungen der Vorsorgevollmacht	353
1. Beim Vollmachtgeber	353
2. Beim Bevollmächtigten	353
3. Inhaltliche Vorgaben	355
4. Formvorschriften	357
C. Wirksamwerden und Beendigung der Vollmacht	361
1. Beginn der Vertretungsmacht	361
2. Beendigung der Vertretungsmacht	362
D. Rechte und Pflichten	364
1. Allgemeines	364
2. Pflichten des Beauftragten	367
3. Rechte des Beauftragten	370
E. Registrierung	372
1. Überblick	372
2. Registrierung der Vorsorgevollmacht	372
3. Registrierung von Beginn und Ende der Wirksamkeit	373
4. Registrierungsverfahren	374
5. Haftung	376
6. Besondere Rechtswirkung der notariellen Bestätigung	376
7. Einsichtsrechte in das ÖZVV	378
VI. Patientenverfügung	379
A. Rechtslage vor dem Patientenverfügungs-Gesetz	379
B. Allgemeines zur Patientenverfügung	380
1. Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen	380
2. Arten von Patientenverfügungen	382
C. Die verbindliche Patientenverfügung	383
1. Begriff und Überblick	383

2. Wirkungen einer verbindlichen Patientenverfügung.....	384
3. Notwendiger Inhalt.....	388
4. Die Aufklärung durch den Arzt.....	391
5. Die Errichtung vor dem Juristen	400
6. Die Verbindlichkeitsdauer.....	410
D. Die beachtliche Patientenverfügung	412
1. Begriff	412
2. Bewegliches System.....	413
3. Die Kriterien der Beachtlichkeit	414
4. Die Wirkungen einer beachtlichen Patientenverfügung.....	417
E. Unwirksamkeit einer Patientenverfügung.....	420
1. Allgemeines.....	420
2. Willensmängel.....	420
3. Strafrechtlich unzulässige Inhalte von Patienten- verfügungen.....	425
4. Sonstige unzulässige Inhalte	428
5. Geänderte Verhältnisse in der Medizin	429
6. Widerruf einer Patientenverfügung.....	430
7. Die Folgen einer fehlerhaften Patientenverfügung	433
F. Sonstiges.....	435
1. Exkurs: Die Ermittlung des Willens – Auslegung von Patientenverfügungen.....	435
2. Notfälle.....	437
3. Nachforschungspflicht des Arztes?	438
4. Fallkonstellationen und Verfahrensfragen	439
5. Wie finde oder hinterlege ich eine Patientenverfügung?	444
6. Übergangsbestimmungen	445
7. Kopie oder Original?	445
8. Exkurs: Patientenverfügungen von Minderjährigen	446
9. Die Kosten der verbindlichen Patientenverfügung	448
10. Sonstige Inhalte	449
11. Pflichten des Patienten	449
12. Schutz vor Missbrauch	450
13. Dokumentation einer Patientenverfügung.....	452
14. Informationspflicht für Krankenanstalten?	453
15. Checklisten	453
VII. Die Vertretungsbefugnis nächster Angehöriger	461
A. Einleitung	461
1. Rechtspolitischer Hintergrund.....	461
2. Rechtsvergleichende Aspekte	463
3. Schutz vor Missbrauch	464

B. Tatbestandsmerkmale; Umfang und Reichweite der Vertretungsbefugnis nächster Angehöriger	466
1. Tatbestandsmerkmale	466
2. Kreis der nächsten Angehörigen	469
3. Vertretungsumfang	474
4. Verhältnis zu anderen Vorschriften	481
5. Einfluss auf die Geschäftsfähigkeit	482
C. Besteht eine Verpflichtung, tätig zu werden?	482
1. Allgemeines	482
2. Einander beistandspflichtige Personen	484
3. Lebensgefährten	487
D. Die Rechtsbeziehungen zwischen der vertretenen Person und ihren nächsten Angehörigen	488
1. Allgemeines	488
2. Die Bestimmungen der §§ 284b bis 284e	489
3. Andere Rechtsquellen	495
4. Einzelne Rechte und Pflichten	503
E. Einzelvertretung durch jeden nächsten Angehörigen	525
1. Allgemeines	525
2. Das Verhältnis der vertretungsbefugten Angehörigen untereinander	525
3. Auswirkung widersprechender Erklärungen	526
4. Vertretung im zivilgerichtlichen Verfahren	527
F. Ende der Vertretungsbefugnis nächster Angehöriger	528
1. Widerspruch der vertretenen Person	528
2. Andere Gründe für die Beendigung	535
3. Fortsetzungspflicht	536
G. Das Österreichische Zentrale Vertretungsverzeichnis	540
1. Allgemeines	540
2. Funktion und Aufgabe des ÖZVV im Zusammenhang mit der Angehörigenvertretung	541
3. Das Prüfungsverfahren vor der Eintragung der Vertretungsbefugnis	545
4. Eintragung der Vertretungsbefugnis	548
5. Registrierung des Endes der Vertretungsbefugnis	548
6. Registrierungspflicht	550
7. Vertrauensschutz	553
 VIII. Sachwalterverfahren	561
A. Allgemeines	561
B. Zuständigkeit	562
1. Sachliche und örtliche Zuständigkeit	562
2. Funktionelle Zuständigkeit (§ 19 RpflG)	565

C. Einleitung des Verfahrens	566
1. Antrag oder Anregung	566
2. Einleitung des Verfahrens vor Volljährigkeit der betroffenen Person	567
3. Amtswegige Erhebungen zu Beginn des Verfahrens	567
D. Erstanhörung	568
1. Persönlicher Eindruck des Entscheidungsorgans	568
2. Erstanhörung im Rechtshilfeweg als Ausnahme	570
E. Vertretung der betroffenen Person im Verfahren	571
F. Einstweiliger Sachwalter zur Besorgung dringender Angelegenheiten	573
1. Voraussetzungen	573
2. Wirkungen	574
G. Keine Sachwalterbestellung ohne Sachverständigen- gutachten	574
H. Mündliche Verhandlung	576
I. Einstellung des Verfahrens	577
J. Inhalt des Bestellungsbeschlusses	578
1. Obligatorischer Inhalt	578
2. Begründungspflicht	579
K. Wirksamwerden der Sachwalterbestellung	579
1. Zustellung und Erläuterung des Bestellungsbeschlusses	579
2. Wirksamwerden der Sachwalterbestellung	580
L. Rechtsmittelverfahren	580
M. Verständigungspflichten	582
N. Beendigung, Einschränkung und Erweiterung der Sachwalterschaft	583
1. Antrag und amtswegige Überprüfung	583
2. Verfahren zur Beendigung, Einschränkung und Erweiterung der Sachwalterschaft	584
O. Wechsel in der Person des Sachwalters	585
P. Kosten des Sachwalterverfahrens	586
1. Kostenersatz durch die betroffene Person	586
2. Kostentragungspflicht des Bundes und Verfahrenshilfe	587
3. Exkurs: Sachwalterschaftsverfahren und Gebühren- anspruchsgesetz	588
Q. Verhältnis des Sachwalterverfahrens zu anderen gerichtlichen Verfahren	589
1. Zivilprozess	589
2. Außerstreitverfahren	590
3. Besonderheiten im Zusammenhang mit Verfahren in Ehesachen	591
4. Verlassenschaftsverfahren nach der betroffenen Person	592

R. Berichtspflicht des Sachwalters	592
S. Genehmigung von Rechtshandlungen betroffener Personen	593
1. Parteistellung im Genehmigungsverfahren	593
2. Zu genehmigende Rechtshandlungen	593
3. Beschluss und „Genehmigungsklausel“	594
4. Kosten.....	594
T. Genehmigung einer Sterilisation	595
U. Geheimhaltungspflicht und Akteneinsicht	595
IX. Internationales Sachwalterrecht	597
A. Inländische Gerichtsbarkeit	597
1. Sachwalterschaft	597
2. Vorsorgevollmacht, Vertretungsbefugnis nächster Angehöriger, Patientenverfügung.....	598
B. Internationales Privatrecht	598
1. Sachwalterschaft.....	598
2. Vertretungsbefugnis nächster Angehöriger	600
3. Vorsorgevollmacht	600
4. Patientenverfügung.....	601
C. Anerkennung und Wirkungen ausländischer Rechtsakte, mit denen die Handlungsfähigkeit volljähriger Personen beschränkt wird	603
1. Begründung der „Vormundschaft für Erwachsene“ durch Hoheitsakt	604
2. Begründung der „Vormundschaft für Erwachsene“ durch Gesetz	608
3. Begründung der „Vormundschaft für Erwachsene“ durch Privatrechtsakt	609
D. Exkurs: Haager Erwachsenenschutzübereinkommen	609
1. Allgemeines	610
2. Internationale Zuständigkeit.....	610
3. Internationales Privatrecht	611
4. Anerkennung und Vollstreckung	611
X. Sachwalterrecht und Strafrecht	613
A. Sachwalterrecht und materielles Strafrecht	614
1. Zurechnungsunfähigkeit infolge psychischer Störungen	614
2. Verminderte Diskretions- und Dispositionsfähigkeit	616
3. Unterbringung in einer Anstalt für geistig abnorme Rechtsbrecher (§ 21 StGB).....	618
4. Verschwiegenheitspflicht des Sachwalters und ihre (strafrechtliche) Bewehrung	620
5. Eigenmächtige Heilbehandlung (§ 110 StGB) und Patientenverfügung	627

B. Sachwalterrecht und Strafprozessrecht	631
1. Strafrechtliche Prozess- und Verhandlungsfähigkeit des Beschuldigten sowie Beteiligungsfähigkeit des Betroffenen im Unterbringungsverfahren nach § 21 Abs 1 StGB	631
2. Fähigkeit eines sonstigen Prozessbeteiligten, durch eigene Willenserklärungen auf das Strafverfahren einzuwirken	642
3. Rechte des betroffenen Beschuldigten und seines Sachwalters im Strafprozess.....	662
4. Sonstige strafprozessuale Fragen im Zusammenhang mit dem Sachwalterrecht (Vertretungsbefugnis nächster Angehöriger, Vorsorgevollmacht und Entschlagungsrecht des Sachwalters)	669
5. Sonderbestimmungen für das Verfahren zur Unterbringung in einer Anstalt für geistig abnorme Rechtsbrecher	673
C. Sachwalterrecht und Strafvollzugsrecht	674
1. Vollzug einer Freiheitsstrafe an Strafgefangenen mit psychischen Besonderheiten	674
2. Vollzug von vorbeugenden Maßnahmen nach § 21 StGB	676
3. Kontakt des betroffenen Insassen mit seinem Sachwalters	678
4. Gerichtliches Verfahren nach dem Strafvollzugsgesetz.....	680
XI. Sachwalterrecht und Verwaltungsrecht	681
A. Hinführung	681
B. Auswirkungen des Sachwalterrechts auf das Verfahrensrecht	681
1. Prozessfähigkeit im allgemeinen Verwaltungsverfahren	681
2. Veranlassung einer Sachwalterbestellung durch die Verwaltungsbehörde	683
3. Position der Verwaltungsbehörde im Sachwalterverfahren	684
C. Einfluss des Sachwalterrechts auf das materielle Verwaltungsrecht	684
1. Die Interpretationsregel des Art X Z 5 SWG	684
2. Anwendung des Sachwalterrechts auf Grund der Verwendung zivilrechtlicher Begriffe	686
D. Keine Anwendung des Sachwalterrechts im Verwaltungsrecht	690
1. Rechtsfähigkeit	690
2. Deliktsfähigkeit	691
3. Unbestimmte Gesetzesbegriffe und Altersangaben	692
4. Sonstiges	692
XII. Muster	693
A. Musterpflegschaftsrechnung	693
1. Antrittsbericht	693
2. Jahresbericht	697

3. Abschlussbericht.....	701
B. Mustervorsorgevollmacht	705
C. Musterpatientenverfügung	717
XIII. Gesetzestexte.....	723
A. Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (Auszug)	723
B. Außerstreichgesetz (Auszug)	750
C. Konsumentenschutzgesetz (Auszug)	778
D. Vereinssachwalter-, Patientenanwalts- und Bewohnervertretergesetz	782
E. Bundesgesetz vom 15. Juni 1978 über das internationale Privatrecht	784
F. Notariatsordnung (Auszug)	787
G. Rechtsanwaltsordnung (Auszug).....	795
H. Sachwalterrechts-Änderungsgesetz 2006 (Auszug)	796
I. Gerichtsgebührengesetz (Auszug)	797
J. Patientenverfügungs-Gesetz (PatVG)	804
Literaturverzeichnis	809
Stichwortverzeichnis	825